



Bundesvereinigung Deutscher
Geld- und Wertdienste e. V.

PRESSEINFO 19 / 2012

**Bad Homburg
30. November 2012**

**zur sofortigen
Veröffentlichung
freigegeben**

Belegexemplar erbeten

Wolf-Rüdiger Wirth und Dr. Lothar Thoma neu in den BDGW-Vorstand gewählt



vlnr. Dr. Lothar Thoma, Wolf-Rüdiger Wirth,
Niels Henrik Faergemann, Michael Mewes, Hans-Jörg Hisam,
Friedrich P. Kötter (fehlend Elke Brackhage).

Bad Homburg – Auf der Jahresmitgliederversammlung der Bundesvereinigung Deutscher Geld- und Wertdienste e. V. (BDGW) am 27. November 2012 in München wurde der Vorstand erweitert.

Zu neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurden gewählt

Wolf-Rüdiger Wirth, Geschäftsführer der ITT Industrie- und Transportschutz Thüringen GmbH, Erfurt

und

Dr. Lothar Thoma, Geschäftsführer der Prosegur GmbH, Düsseldorf.

Außerdem gehören dem Vorstand als stellvertretende Vorsitzende an:

Elke Brackhage, Geschäftsführerin der Brink´s Deutschland GmbH, Frankfurt

Niels Henrik Faergemann, Geschäftsführer der Unicorn Geld- und Wertdienstleistungen GmbH, Hannover

Hans-Jörg Hisam, Geschäftsführer der ZIEMANN SICHERHEIT GmbH, Schallstadt

Friedrich P. Kötter, Geschäftsführer der KÖTTER Geld- & Wertdienste GmbH & Co. KG, Essen

Kontakt:

Dr. Harald Olschok
Hauptgeschäftsführer
Bundesvereinigung Deutscher
Geld- und Wertdienste e. V.
Norsk-Data-Straße 3
61352 Bad Homburg
T. +49 6172 948050
F. +49 6172 458580
E. olschok@bdgw.de

Vorsitzender der BDGW ist **Michael Mewes**, Vorstandsmitglied der CASH LOGISTIK Security AG, Düsseldorf. Herr Mewes wurde im Jahr 2002 in den Vorstand gewählt und ist seit dem Jahr 2008 Vorsitzender des Vorstandes.

Brancheninformation (www.bdgw.de):

Der Bundesvereinigung Deutscher Geld- und Wertdienste gehören zurzeit 43 ordentliche und 38 außerordentliche Mitgliedsunternehmen an. Insgesamt verfügt die Branche über 2.650 gepanzerte Spezialgeldtransportfahrzeuge und beschäftigt circa 11.000 Mitarbeiter. Davon sind 2/3 im Geld- und Werttransport und 1/3 in der Geldbearbeitung tätig. Der Umsatz betrug in 2011 rund 520 Mio. Euro.